

Es informiert Sie	Herbert Auer
Telefon (0202)	563 6633
Fax (0202)	563 6263
E-Mail	herbert.auer@stadt.wuppertal.de
Datum	30.11.09

Niederschrift

über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW (SI/0035/09) am 26.11.2009

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Manfred Todtenhausen,

von der CDU-Fraktion

Herr Wilfried Josef Klein, Herr Günter Pott, Herr Rainer Spiecker, Herr Andreas Weigel, Herr Kurt-Joachim Wolfgang,

von der SPD-Fraktion

Herr Karlheinz Emmert, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Thomas Kring,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Stefan Jope (Vertretung für Frau Gerta Siller), Herr Paul Yves Ramette,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Jörg-Henning Schwerdt,

von der WfW-Fraktion

Herr Axel Straub,

berat. Arbeitnehmersvertreter

Herr Uwe Meyer, Herr Reinhard Steins, Herr Ingolf Tahn,

von der Verwaltung

Herr Siegfried Brütsch, Herr Michael Drecker, Herr Werner Fischer, Frau Anja Hag, Herr Michael Kurth, Herr Joachim Rubert, Herr Beig. Thomas Uebrick,

als Gast

Herr Tobias Wierzba,

Nicht anwesend sind:

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Gerta Siller (Vertretung durch Herrn Stefan Jope),

von der Verwaltung

Herr Beig. Harald Bayer, Herr Ralf Loewen,

Schriftführer: Herr Herbert Auer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung bedankt sich der Vorsitzende bei seinem Vorgänger, Herrn Stv. Klein, und begrüßt die neuen Mitglieder des Ausschusses.

Die Herren Straub, Schwerdt, Wierzba, Tahn, Meyer und Steins werden als sachkundige Bürger / beratende Arbeitnehmervertreter durch den Vorsitzenden verpflichtet.

1 **Bestellung der Schriftführer für den Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW** **Vorlage: VO/0769/09**

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Der von der Verwaltung benannte Mitarbeiter Herr Herbert Auer wird zum Schriftführer des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW bestellt.

Zu dessen Vertreter wird der von der Verwaltung benannte Mitarbeiter Herr Werner Fischer bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 **Wirtschaftsplan 2010 des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal (ESW)** **Vorlage: VO/0816/09**

Auf Frage von Herrn Stv. Weigel nach den umwelttechnischen Standards bei der Fahrzeugbeschaffung führt Herr Drecker aus, dass der ESW bemüht ist, bei der Fahrzeugbeschaffung die jeweils umweltfreundlichste zur Verfügung stehende Technik zu erwerben.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

3 **Finanzwirtschaftlicher Zwischenbericht des ESW für das 2. Quartal 2009** **Vorlage: VO/0829/09**

Auf Nachfragen des Ausschusses beantwortet Herr Drecker Fragen zur Abrechnung von Leistungen mit der Stadt und zum wirtschaftlichen Verlauf des Jahres 2009.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögensplanes für das 2. Quartal 2009 werden ohne Beschluss entgegen genommen.

**4 Finanzwirtschaftlicher Zwischenbericht des ESW für das 3. Quartal 2009
Vorlage: VO/0783/09**

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie die Abwicklung des Vermögensplanes für das 3. Quartal 2009 werden ohne Beschluss entgegen genommen.

**5 Benennung des Prüfers für den Jahresabschluss 2009 des Eigenbetriebes Straßenreinigung (ESW)
Vorlage: VO/0707/09**

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Der Betriebsausschuss ESW beschließt, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Treuhandpartner GmbH, Eichendorffstr. 46, 47800 Krefeld, als Prüfer für den Jahresabschluss des Eigenbetriebes ESW für das Geschäftsjahr 2009 zu benennen und der Gemeindeprüfungsanstalt vorzuschlagen, sie zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**6 Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst sowie die dafür zu erhebenden Gebühren ab 01.01.2010
Vorlage: VO/0821/09**

Auf Frage von Herrn Stv. Spiecker erläutert Herr Drecker die Gründe für die Gebührenerhöhung im Bereich des Winterdienstes und der Gebührensenkung im Bereich der Straßenreinigung. Wenn alle Gebührensatzungen durch den Rat beschlossen sind, soll in Zusammenarbeit mit dem Presseamt eine Pressemitteilung veröffentlicht werden, in der die Gründe für die Erhöhung im Winterdienstbereich transparent dargestellt werden.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**7 Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, 1. Halbjahr 2009
Vorlage: VO/0843/09**

Herr Stv. Spiecker begrüßt die positive Personalentwicklung bei der Freiwilligen Feuerwehr. Auf Frage zur zukünftigen Fahrzeugbeschaffung bei der Freiwilligen Feuerwehr führt Herr Brütsch aus, dass zur Zeit in enger Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr ein Konzept für die zukünftige Fahrzeugbeschaffung erarbeitet wird, das eine bedarfsorientierte Wiederbeschaffung sicherstellen soll.

Herr Weigel erkundigt sich nach der Leistungsfähigkeit der bei der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzten hydraulischen Spreizerscheren. Herr Brütsch erläutert, dass diese zum Zeitpunkt der Beschaffung eine ähnliche Leistung hatten, wie die seinerzeit verfügbaren fest mit dem Fahrzeug verbundenen Geräte, allerdings flexibler einsetzbar seien. Er räumt ein, dass sie, bedingt durch die technische Entwicklung bei neueren Fahrzeugen, für diese nur noch bedingt geeignet seien, bei älteren Fahrzeugen allerdings noch ihren Dienst versehen. Herr Brütsch weist darauf hin, dass immer dann, wenn Personen aus Fahrzeugen befreit werden müssen, zunächst die rettungsdienstliche Versorgung der Verunfallten oberste Priorität hat. Die weiteren Kräfte der Berufsfeuerwehr oder einer anderen Einheit der Freiwilligen Feuerwehr führen auch die entsprechend stärkeren Geräte mit.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Der Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr für das 1. Halbjahr 2009 wird ohne Beschluss entgegen genommen.

**8 Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (BVLA);
Personalgestellungsverträge
Vorlage: VO/0856/09**

Herr Uebrick erläutert, warum die Personalgestellungsverträge noch nicht zur Beratung vorgelegt werden konnten und empfiehlt, die Vorlage an Hauptausschuss und Rat zu verweisen.

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Emmert berichtet Herr Uebrick, dass der Umzug des Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes in der ersten und zweiten Januarwoche geplant ist. Ob der Mietvertrag für das bisherige Gebäude bereits gekündigt ist, entzieht sich seiner Kenntnis, da hierfür das GMW zuständig ist.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 26.11.2009:

Die Vorlage wird zur Beratung an Hauptausschuss und Rat verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Herr Stv. Emmert fordert zur nächsten Sitzung schriftliche Sachstandsberichte zur zukünftigen Unterbringung des Umweltschutzzuges und der Kfz-Zulassungstelle.

Herr Stv. Spiecker fordert zur nächsten Sitzung einen Bericht darüber, wie viele Berufsfeuerwehrleute sich im Jahr 2009 bei anderen Städten beworben haben und in welche Städte sie ggf. abgewandert sind.

Manfred Todtenhausen
Vorsitzender

Herbert Auer
Schriftführer